



schüpfen berichtet

4|17 **Mitteilungsblatt**

der Einwohnergemeinde **Schüpfen**

Inhaltsverzeichnis

Gemeindeversammlung

- 1. Budget der Einwohnergemeinde für 2018 1 – 3
Information zum Finanzplan 2017-2022 3 – 5
- 2. Wahl der Revisionsstelle für 2017 6
- 3. Feuerwehrreglement: Erneuerung 6
- 4. Reglement über die Katastrophenorganisation, Aufhebung 6 + 7
- 5. Wasserleitungersatz Oberdorfstrasse 7 – 9
- 6. Kreditabrechnungen 9

Aus dem Gemeinderat

- Sprechstunden des Gemeindepräsidenten 10
- Politische Agenda 2018 10
- Öffnungszeiten der Verwaltung über die Feiertage 10
- Erscheinungsdaten Mitteilungsblätter 2018 10
- Dank des Gemeinderates 11

Gemeindebetriebkommission

- GEP Massnahmen 20 + 21 Bundkofen; Stand der Arbeiten 12
- Gesucht: Aushilfe Schwimmbad 12

Baukommission

- Erteilte Baubewilligungen von August bis November 2017 13

Jugend-, Kultur- und Sozialkommission

- Rückblicke; Dorfrundgang mit Erwin Daepf und Jungbürgerfeier 14
- Ausblicke; Adventsfeier und Neujahrsapéro 15
- Winterhilfefonds; von Schüpfen für Schüpfen 16

Veranstaltungskalender

- November 2017 bis März 2018 17 + 18

Seniorenrat / Altersbeauftragte

- Aktualisierung Altersleitbild; farbige Seiten in der Heftmitte zum Herausnehmen

Aus den Schulen

- Nachruf Inge Wick; Kindergärtnerin an der Schule Schüpfen 23

Jugendarbeit Schüpfen

- Rückblick und Ausblick 24 + 25

Und ausserdem...

- Frienisberg Tourismus; Die Landschaft ist hier schöner. Ehrlich. 13
- Eisbahn Schüpfen; 5-Jahr-Jubiläum 19
- Eisbahn Schüpfen; Spenden-Aufruf & Einzahlungsschein 20 + 21

Fortsetzung dritte Umschlagseite

Liebe Schüpfenerinnen und Schüpfener

Wir orientieren Sie in diesem Mitteilungsblatt über die Geschäfte, die an der

Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2017, 20.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus Hofmatt behandelt werden.

1. Budget der Einwohnergemeinde für 2018

- 1.1 Festsetzung der Steueranlagen
- 1.2 Genehmigung Budget

Allgemeines

Das Budget 2018 wird nach dem neuen Rechnungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes, erstellt.

Abschreibungen

Bestehendes Verwaltungsvermögen
Mit der Genehmigung des Budget 2016 hat die Gemeindeversammlung beschlossen, das per Ende 2015 bestehende Verwaltungsvermögen linear innert 16 Jahren abzuschreiben. Der jährliche Betrag beläuft sich auf Fr. 425'000.00.

Neues Verwaltungsvermögen

Ab dem Budget 2016 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und linear nach Nutzungsdauer berechnet. Die Abschreibungen werden im HRM2 direkt in den Funktionen belastet.

Zusätzliche Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen müssen vorgenommen werden, wenn im Rechnungsjahr in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren.

	Fr.	Fr.
Ertragsüberschuss gemäss Budget		306'300.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	1'235'000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allg. Haushalt	580'000.00	
Differenz	655'000.00	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)	306'300.00	
Ergebnis Budget		0.00

Die ordentlichen Abschreibungen sind kleiner als die Nettoinvestitionen. Da ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird, müssen in dieser Höhe zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden, womit das Budget 2018 ausgeglichen ist.

Erläuterungen zum Budget 2018

Der Voranschlag 2018 ist bei Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 12'921'300.00 ausgeglichen. **Dies bei einem unveränderten Steuersatz bei den Allgemeinen Gemeindesteuern von 1.64 Einheiten und einem reduzierten Ansatz von 0.8 ‰ (vorher 1.0 ‰) bei den Liegenschaftssteuern.**

Steuern

Die Grundlagen für die Budgetierung der Einkommens- und Vermögensteuern natürlicher Personen bilden neben der Steueranlage die Rechnung 2016, die Hochrechnung für 2017 und die Prognosedaten der Kantonalen Planungsgruppe sowie eigene Berechnungen. Bei den Einkommenssteuern wird gegenüber der Hochrechnung 2017 mit einem Zuwachs von 0.8% gerechnet. Die voraussichtliche Zunahme der Steuerpflichtigen um 67 Personen ist einbezogen.

Schuldzinsen

2018 wird mit keinen neuen Schulden gerechnet.

Beiträge an Kantonale Lastenverteilungen

Anhand der vom Kanton zur Verfügung gestellten Grundlagen und den relevanten Schülerzahlen rechnet man bei den Anteilen für die Lehrerbeförderungen mit konstanten Zahlen gegenüber 2017.

Andere Lastenverteilungssysteme des Kantons werden nach dem zu erwartenden Aufwand und der Einwohnerzahl verteilt. Es sind dies

- Sozialhilfe (Zunahme Budget 2017 zu Budget 2018) Fr. 73'500.00

- Ergänzungsleistungen (Zunahme Budget 2017 zu Budget 2018) Fr. -39'800.00

Nach ÖV-Punkten verteilt werden

- Beiträge an öffentlichen Verkehr (gem. Finanzplanungshilfe Kanton Kostenzunahme von Budget 2017 zu Budget 2018) Fr. 22'400.00

Beurteilung Budget 2018 – Zusammenfassung

Die Spezialfinanzierungen weisen folgende Ergebnisse aus:

- Feuerwehr Fr. + 6'200.00
- Wasserversorgung Fr. - 55'800.00
- Abwasserentsorgung Fr. - 74'400.00
- Abfallentsorgung Fr. + 6'200.00

In den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung erfolgt bereits ab 2017 eine Gebührensenkung. So können die hohen Bestände der Rechnungsausgleiche reduziert werden. Der Gemeinderat hat folgende Ansätze festgelegt:

- Verbrauchsgebühr pro m³ Wasser Fr. 1.00 (vorher Fr. 2.00)
- Verbrauchsgebühr pro m³ Abwasser Fr. 2.30 (vorher Fr. 2.70)

Das Budget 2018 zeigt einen Ertragsüberschuss von Fr. 306'300.00 der durch zusätzliche Abschreibungen ausgeglichen wird. Dies ermöglicht dem Gemeinderat, eine Senkung des Liegenschaftssteuersatzes zu beantragen.

Schüpfen kann von einer positiven Steuerentwicklung der letzten Jahre profitieren. Dazu beigetragen hat auch die Zunahme der Steuerpflichtigen. In Anbetracht der hohen anstehenden Investitionen, vor allem bei den Spezialfinanzierungen, ist mit einer zusätzlichen Fremdverschuldung zu rechnen. Aus diesem Grund sieht der Gemeinderat von weiteren Steuersenkungen ab.

Die erhöhte Steuerkraft führt aber auch dazu, dass die Beiträge aus dem kantonalen Finanzausgleich sinken werden.

Die Personal- und Sachkosten nehmen leicht zu. Die Kommissionen und der Gemeinderat sind nach wie vor darauf bedacht, dass nur nötige und sinnvolle Anschaffungen und Unterhalte getätigt werden.

Das Investitionsbudget ist mit total 2.3 Mio. Franken stark belastet. Es wird auch hier darauf geachtet, keine unnötigen Verpflichtungen einzugehen.

Antrag des Gemeinderates an die Versammlung

(Beschlussesentwurf)

1.1 Die Steueranlagen für das Jahr 2018 werden wie folgt festgelegt:

- Steueranlage: 1.64 Einheiten (wie bisher)
- Liegenschaftsteuer: 0.8 ‰ vom amtlichen Wert (gegenüber dem Vorjahr um 0.2 ‰ tiefer)

1.2 Das Budget 2018 der Einwohnergemeinde Schüpfen wird genehmigt.

Information zum Finanzplan 2017 - 2022

2.1 Erträge

Als Grundlage für die Berechnung der Einkommenssteuern NP 2018 dient die Hochrechnung 2017. Als Einkommenszuwachs wird die Empfehlung der KPG (=+1.5%) beigezogen. Eine leichte Abnahme nach unten ist aus den Steuern der Vorjahre zu erwarten. Die KPG empfiehlt, ab 2019 mit einem Zuwachs von 2% pro Jahr zu rechnen. Schüpfen beurteilt diese Empfehlung als etwas zu optimistisch und sieht einen Zuwachs von 1.5% als realistischer an.

Das Budget des allgemeinen Haushaltes kann mit der bisherigen Steueranlage von 1.64 Einheiten auf den Allgemeinen Gemeindesteuern und dem reduzierten Liegenschaftssteuersatz von 0.8 ‰ auf dem amtlichen Wert finanziert werden.

Das gesamte Budget 2018 mit Einzelheiten und weiteren Informationen wie auch der Finanzplan 2017 – 2022 können ab sofort bei der Finanzverwaltung bezogen werden. Bei Fragen und Unklarheiten steht Ihnen die Finanzverwaltung gerne zur Verfügung.

2018: +1.5%	2019: +1.5%
2020: +1.5%	2021: +1.5%
2022: +1.5%	

Anzahl Steuerpflichtige

2017: 2'360	2018: 2'427
2019: 2'444	2020: 2'444
2021: 2'444	2022: 2'444

Die Zuwachsrate der Vermögenssteuern wird mit +1% pro Jahr berechnet. Die Empfehlung der KPG mit 1.5% scheint leicht zu optimistisch.

Die Steuern der juristischen Personen werden nach grossen Ausschlägen in den letzten Jahren mit jährlich Fr. 167'000.00 fortgeschrieben.

Die finanzpolitischen Ziele von mindestens 4 Mio. Franken Eigenkapital, welche der Gemeinderat an der Sitzung vom Juni 2017 neu definiert hat, können eingehalten werden.

Der Steuersatz von 1.64 wird bis Ende der Planungsperiode fortgeschrieben

Der Ansatz der Liegenschaftsteuer 0.8 ‰ wird bis Ende der Planungsperiode fortgeschrieben. Es werden daraus pro Jahr rund Fr. 112'000.00 weniger Ertrag einfließen.

Nach wie vor kann in den nächsten Jahren mit keinen Infrastrukturbeiträgen gerechnet werden.

Die steigende Steuerkraft unserer Gemeinde führt in den Jahren 2018 und 2019 zu einer Reduktion des Beitrages aus dem Kantonalen Finanzausgleich von total Fr. 163'000.00. Durch die aktuell erwartete Stagnation der Bevölkerungszunahme ab 2020 ist wieder mit einem Zuwachs dieses Beitrages zu rechnen.

Auswirkungen einer Unternehmenssteuerreform und/oder eines zusätzlichen Sparpakets des Kantons wurden als tief beurteilt und somit nicht berücksichtigt.

2.2 Aufwendungen

2.2.1 Personal- und Sachaufwand

Der Personalbestand der Einwohnergemeinde ist während der Planungsperiode stabil.

Nicht zum Gemeindepersonal gehört die Lehrerschaft, welche vom Kanton angestellt ist. Die Gemeinden beteiligen sich zu 50% mit monatlichen Beiträgen an den Besoldungskosten (Anhand der Schülerzahlen und Vollzeit-einheiten).

Aufgrund der leicht zunehmenden Schülerzahlen innerhalb der Planungsperiode steigen diese Kosten bis 2022 um Fr. 90'000.00 von total 1.4 Mio. auf 1.5 Mio. Franken.

Der Personalaufwand wird 2018 mit einem Zuwachs von 1% und ab 2019 – 2022 mit 1.5% fortgeschrieben.

Der Sachaufwand wird mit einem Zuwachs von 0.5% für das Jahr 2018, 0.8% für 2019 und mit 1% für die Jahre 2020 bis 2022 einberechnet.

2.2.2 Abschreibungen

Der Bestand des Verwaltungsvermögens per 31. Dezember 2015 wird innert der Frist von 16 Jahren abgeschrieben. Diese Dauer entspricht ziemlich genau der durchschnittlichen Restnutzungsdauer der entsprechenden Anlagegüter und wird mit jährlich Fr. 450'000.00 weitergeschrieben.

2.2.3 Beiträge an den Kanton

Die verschiedenen Lastenverteilungssysteme steigen ab 2018 pro Jahr im Durchschnitt um ca. Fr. 20'000.00, welche im Finanzplan abgebildet sind:

- Sozialhilfe (- Fr. 10'000.00)
- Ergänzungsleistungen (+ Fr. 20'000.00)
- öffentlicher Verkehr (+ Fr. 10'000.00)

2.3. Investitionen

Der diesem Finanzplan zu Grunde liegende Investitionsplan ist vom Gemeinderat an der Sitzung vom 30. August 2017 genehmigt worden.

2.4. Ergebnisse der Erfolgsrechnung

Der Finanzplan 2017 – 2022 ist durchgängig durch eine mittlere Einkommenssteigerung und eine Ausdehnung der Steuerpflichtigen bis 2019 positiv geprägt. Ab 2020 bleibt die Entwick-

lung der Steuerpflichtigen aus. Trotz der erwähnten Senkung des Liegenschaftssteuersatzes werden die Erfolgsrechnungen während der ganzen Planungsperiode positiv abschliessen. Je die Hälfte wird dabei in die finanzpolitische Reserve und in das Eigenkapital einfließen.

Die Einnahmen aus dem kantonalen Finanzausgleich reduzieren sich, weil sich die Steuerkraft der Steuerpflichtigen in Schöpfen erfreulicherweise etwas verbessert und dem Durchschnitt des Kantons nähert. Im Jahr 2022 wird mit einer Reduktion gegenüber 2017 von Fr. 118'000.00 gerechnet. Die Zunahme der Einkommensteuern aus natürlichen Personen ist somit höher als die Reduktion der Einnahme aus dem kantonalen Finanzausgleich.

Die übrigen Erträge bleiben in der Planungsperiode mehrheitlich konstant. Erträge aus Mehrwertabgaben können frühestens nach Abschluss der bevorstehenden Ortsplanungsrevision anfallen und sind hier nicht berücksichtigt.

Auf der Aufwandseite werden die Zunahmen des Personalaufwandes und Sachaufwandes auf Basis der KPG-Empfehlungen gerechnet. Für diese Positionen wird wieder eine mässige Teuerung erwartet. Diese ist für die Planung annehmbar, vor allem auch, weil die gleiche KPG eine Steigerung des Einkommens durch die Teuerung erwartet.

Die verschiedenen Lastenverteilungssysteme steigen im Durchschnitt um ca. Fr. 20'000.00 pro Jahr ab 2018. Einerseits steigen die Kostenanteile der Gemeinde aufgrund der Zunahme der Bevölkerung, andererseits durch die Kostensteigerung auf kantonaler Ebene für den öffentlichen Verkehr, Soziales und Ergänzungsleistungen AHV/IV. Die gesamte Kostensteigerung in diesen

Bereichen generiert rund Fr. 100'000.00 Mehrkosten im Jahr 2022 gegenüber 2018 und belastet den Finanzplan nur mässig.

Über die ganze Planungsperiode 2017 – 2022 wird mit einem kumulierten Ertragsüberschuss von Fr. 807'000.00 gerechnet (1.4 Steuerzehntel im 2022).

Das Eigenkapital (inkl. finanzpolitische Reserve) wird sich bis Ende der Planungsperiode auf 5.8 Mio. Franken belaufen. Das im Frühling 2017 angepasste, strategische Ziel des Gemeinderates von mindestens 4 Mio. Franken ist erfüllt.

Ein anderer, wichtiger Teil des Finanzplans ist der Investitionsplan und die Bilanzplanung. In der Planungsperiode 2017 – 2022 rechnet der Gemeinderat mit Investitionen von rund 14 Mio. Franken (ein Drittel im steuerfinanzierten allgemeinen Haushalt und zwei Drittel bei den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen).

Diese 14 Mio. Franken Investitionen lassen sich gemäss Finanzplan mit 4 Mio. Franken aus den per 01.01.2017 bestehenden flüssigen Mittel, mit 8.3 Mio. Franken aus dem Cashflow 2017 – 2022 und 1.7 Mio. Franken zusätzlichen Fremdschulden finanzieren.

Gesamthaft ist der Finanzplan 2017 – 2022 ausgewogen und tragbar. Ein spezieller Fokus soll weiterhin auf die Verschuldung gelegt werden. Das Kostenmanagement bleibt sehr wichtig. Die Entwicklung der Kostenanteile der Gemeinde an die verschiedenen Lastenverteilungssystemen Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen und öffentlicher Verkehr sind durch den Kanton noch mässig geplant. Eine grössere Kostensteigerung in diesen Bereichen hätte für die Gemeinde Schöpfen grosse Auswirkungen.

2. Wahl der Revisionsstelle für 2017

Die Gemeindeversammlung hat jährlich die Revisionsstelle zur Prüfung des Rechnungsabschlusses zu wählen bzw.

wiederzuwählen. Der Gemeinderat beantragt, die Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes ROD beizubehalten.

Antrag des Gemeinderates an die Versammlung

(Beschlussesentwurf)

Als Revisionsstelle für die Gemeinderechnung 2017 wird die Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes ROD gewählt.

3. Feuerwehrreglement: Erneuerung Genehmigung

Mit der Umsetzung der Verwaltungsreform per 1. Januar 2017 wurden das neue Ressort öffentliche Sicherheit sowie die dazugehörige Sicherheitskommission eingesetzt. Dies hat zur Folge, dass auch das Feuerwehrreglement vom 27. Mai 2004 überarbeitet und den neuen Gegebenheiten angepasst werden muss. Das neue Feuerwehrreglement unterscheidet sich primär in Bezug auf die Zuständigkeiten, da eine neue Fachkommission eingeführt worden ist.

Das Reglement wurde in Zusammenarbeit mit dem Kader der Feuerwehr

Schüpfen erarbeitet und sowohl von der Sicherheitskommission als auch dem Gemeinderat genehmigt. Das Feuerwehrreglement liegt während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Bei Bedarf stehen Ihnen für die Beantwortung von Fragen die Sekretärin der Sicherheitskommission, Frau Sandra Wälti, oder der Gemeindeschreiber Patrik Schenk gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat und die Sicherheitskommission beantragen der Versammlung, die Erneuerung des Feuerwehrreglements zu genehmigen und per 1. Januar 2018 in Kraft zu setzen.

Antrag des Gemeinderates an die Versammlung

(Beschlussesentwurf)

Das Feuerwehrreglement wird genehmigt und per 1. Januar 2018 in Kraft gesetzt.

4. Reglement über die Katastrophenorganisation, Aufhebung

Genehmigung

Die Gemeinde Schüpfen verfügt über ein gültiges Reglement über die Ka-

tastrophenorganisation aus dem Jahre 1978. Dies obschon die Gemeinde Schüpfen Mitglied im Gemeindeverband für öffentliche Sicherheit Region Aarberg (Gös) ist und gemeindeintern

die Zuständigkeiten in Bezug auf die Führung in ausserordentlichen Lagen geklärt sind.

Abklärungen beim Regierungsstatthalteramt Seeland haben gezeigt, dass Gemeindeverbände wie der Gös im Umfang der ihnen übertragenen Aufgaben die Rechte und Pflichten der ihnen angeschlossenen Gemeinden übernehmen (Art. 131 Abs. 11 Gemeindegesetz). Dies hat zur Folge, dass die bestehenden Reglemente in den Bereichen Zivilschutz, ausserordentliche Lagen oder Katastrophenorganisation ersatzlos aufgehoben werden können.

Sowohl die Sicherheitskommission als auch der Gemeinderat sind deshalb

zum Schluss gekommen, dass das Reglement über die Katastrophenorganisation aufgehoben werden kann. Das Reglement liegt während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Bei Bedarf stehen Ihnen für die Beantwortung von Fragen die Sekretärin der Sicherheitskommission, Frau Sandra Wälti, oder der Gemeindeschreiber Patrik Schenk gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat und die Sicherheitskommission beantragen der Versammlung, das Reglement über die Katastrophenorganisation ersatzlos aufzuheben.

Antrag des Gemeinderates an die Versammlung

(Beschlussesentwurf)

Das Reglement über die Katastrophenorganisation vom 09.06.1978 wird ersatzlos aufgehoben.

5. Wasserleitungersatz Oberdorfstrasse

Genehmigung Verpflichtungskredit

Ausgangslage

Der Strassenbelag in der Oberdorfstrasse ist in einem sehr schlechten Zustand. Die Strasse wird mittels Einlaufschächten welche zum Teil undicht sind und / oder über keinen Schlammsack verfügen entwässert. Die Wasserleitung der öffentlichen Wasserversorgung ist rund 80 Jahre alt und hat die Lebensdauer erreicht. Die Abwasserleitung ist in einem guten Zustand und kann belassen werden. Die Kontrollschächte müssen saniert werden. Nebst der öffentlichen Wasserleitung verlaufen in der Oberdorfstrasse Leitungen der Privatwasser-

versorgung. Diese besteht zum grössten Teil noch aus Stahl.

Projektbeschreibung

Abwasser:

Die Abwasserleitung wird belassen. Die Schachtabdeckungen müssen ersetzt werden und punktuell sind die Schächte zu sanieren. Die Schächte der Strassenentwässerung und die Anschlussleitungen an die Regenwasserleitung werden ersetzt und den Normen entsprechend erstellt.

Wasser öffentlich:

Die Leitung der Wasserversorgung Schüpfen wird ersetzt. Dabei wird die Lage der Leitung so gut wie möglich op-

timiert. Die Hausanschlüsse werden bis zur Parzellengrenze ersetzt. Die Liegenschaftseigentümer können die restliche Strecke ihres Hausanschlusses auf eigene Kosten ebenfalls ersetzen lassen.

Wasser privat:

Die Privatwasserleitung soll ebenfalls ersetzt werden. Hier wird der Kostenanteil aufgeschlüsselt und den Privatwasserbezüglern verrechnet. Dieses Vorgehen wurde bereits im Zusammenhang mit der Sanierung des Bergacker-

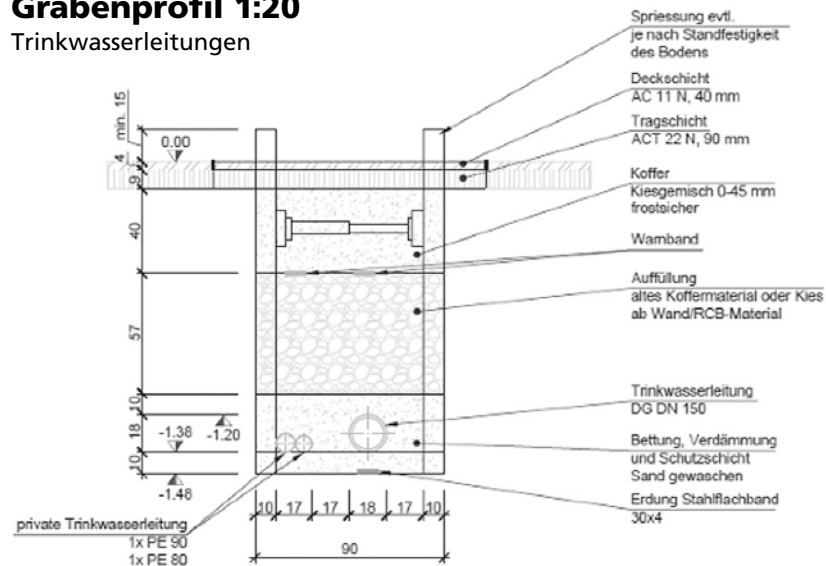
weges gewählt. Dabei werden die anfallenden Kosten pauschalisiert und pro Minutenliter verrechnet. Dazu werden Vereinbarungen zwischen der Gemeinde und den Wasserbezüglern erstellt.

Strasse:

Der Strassenbelag wird vollumfänglich ersetzt. Die Linienführung wird beibehalten. Das Gefälle wird dort wo nötig angepasst, damit die Strassenentwässerung gewährleistet werden kann.

Grabenprofil 1:20

Trinkwasserleitungen



Projektkosten

KV Bauprojekt Abwasser	Fr. 250'000.00
KV Bauprojekt Wasser	Fr. 526'500.00
KV Bauprojekt Strasse	Fr. 313'500.00
Total Investitionskosten (inkl. MWST 8%)	Fr. 1'090'000.00

Die Genauigkeit des Kostenvoranschlags beträgt +/- 10%.

Der Gemeinderat und die Gemeindebetriebkommission beantragen der Versammlung, den Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 1'090'000.00

zu Lasten der Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung und Wasserversorgung sowie des steuerfinanzierten Haushalts zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates an die Versammlung

(Beschlussesentwurf)

- Dem Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 1'090'000.00 für den Ersatz der Wasserleitung wird zugestimmt.
- Der Verpflichtungskredit wird wie folgt aufgeteilt:
 - Fr. 250'000.00 zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung
 - Fr. 526'500.00 zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung
 - Fr. 313'500.00 zu Lasten des steuerfinanzierten Haushalts

6. Kreditabrechnungen

Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat die folgenden Kreditabrechnungen genehmigt und unterbreitet diese der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme:

Strassenbeleuchtung; Umrüsten auf LED

Beschluss an der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015

Total Verpflichtungskredit	Fr. 351'000.00
Bruttoanlagekosten	Fr. 281'331.20
Kreditunterschreitung	Fr. 69'668.80

Unterstufenschulhaus Sägestrasse 15; Fassadensanierung

Beschluss Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2016

Total Verpflichtungskredit	Fr. 420'000.00
Bruttoanlagekosten	Fr. 354'411.15
Kreditunterschreitung	Fr. 65'588.85

Aus dem Gemeinderat

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunden mit dem Gemeindepräsidenten Peter Gerber finden jeweils am letzten Freitag des Monats von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung statt.

Die nächste Sprechstunde findet am Freitag, 24. November 2017 statt. Die Sprechstunde im Dezember 2017 fällt aus.

Eine Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung ist aus organisatorischen Gründen bis jeweils eine Woche im Voraus erwünscht (031 879 70 80 oder info@schuepfen.ch).

Politische Agenda 2018

Die politische Agenda in Schüpfen für das Jahr 2018 präsentiert sich wie folgt:

30. Mai Gemeindeversammlung
4. Dez. Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat würde sich freuen, Sie an einer Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten der Verwaltung über die Feiertage

In der Altjahrswoche vom **Mittwoch, 27. Dezember 2017, bis und mit Freitag, 29. Dezember 2017**, bleibt die Gemeindeverwaltung **geschlossen**. Wir freuen uns, Sie ab Mittwoch, 3. Januar 2018, zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder begrüßen zu dürfen.

Die **Pikettliste für Notfälle** finden Sie auf der Homepage oder im Informationskasten beim Eingang der Gemeindeverwaltung.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Liebe Schöpfenerinnen und Schöpfer

Der Gemeinderat benützt die Gelegenheit, allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die in einer Kommission oder in einer anderen Funktion für die Gemeinde tätig sind, oder mit dem Besuch der Gemeindeversammlungen das Interesse am öffentlichen Leben unserer Gemeinde bekunden, herzlich zu danken.

Ein besonderer Dank gilt jenen, die auf Ende dieses Jahres aus einer Behörde austreten.

Wir wünschen allen eine geruhssame Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Erscheinungsdaten Mitteilungsblätter 2018

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	7. Februar 2018	2. März 2018
Nr. 2 (GV)	18. April 2018	11. Mai 2018
Nr. 3	2. August 2018	24. August 2018
Nr. 4 (GV)	17. Oktober 2018	9. November 2018

Wir erinnern daran, dass das Mitteilungsblatt Vereinen, Parteien und Privaten für Publikationen offen steht. Die Daten sind elektronisch, am liebsten im Word-Format, an patrik.schenk@schuepfen.ch zu übermitteln.

Inserate werden wie folgt in Rechnung gestellt:

- eine ganze Seite Fr. 100.–
- eine halbe Seite Fr. 50.–
- eine viertel Seite Fr. 25.–

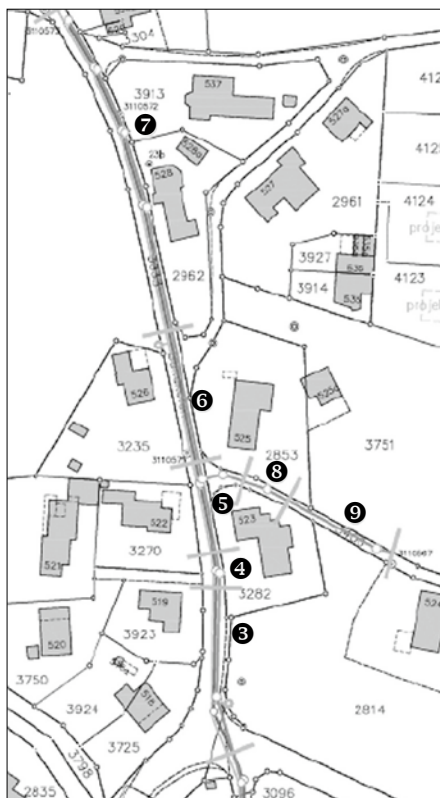
Gemeindebetriebekommission

GEP Massnahmen 20 + 21 Bundkofen Stand der Arbeiten

Die Bauarbeiten für den Ersatz der Kanalisationsleitung, der Neubau der Regenwasserleitung sowie der Ersatz der Trinkwasserleitung konnten trotz einiger Komplikationen und Verzögerungen im Bauprogramm grösstenteils (Etappen 1 – 7) ausgeführt werden und sind auf dem Hauptstrassenabschnitt bis und mit Belagsarbeiten (Tragschicht) abgeschlossen.

Die Bauarbeiten der Etappen 8 + 9 Richtung Tannli / Höhenweg sind in den letzten Zügen und können bis Ende November 2017 ebenfalls abgeschlossen werden.

Wir danken insbesondere, den direkt betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis und die entgegengebrachte Toleranz während der gesamten Bauzeit.



Baukommission

Erteilte Baubewilligungen von August bis November 2017

Bauherrschaft	Bauvorhaben
Hans-Ulrich und Ruth Fehr, Ziegeleistrasse 19, 3054 Schüpfen	Sanierung Schopf und kleine Fassaden-änderungen
Oswaldo und Petra Rozo, Schorimattweg 5, 3054 Schüpfen	Überdachung mit seitlichen Verglasungen und Geräteschuppen
Walter Pauli, Dählenweg 9, 3054 Schüpfen	Terrassenverglasung mit seitlichen Glas-schiebeelementen und Dachvorsprung
Hans Ulrich und Susanne Mäder-Müller, Tannli 581, 3054 Schüpfen	Fenstersanierung
Hans und Rahel Pauli, Ziegelried 337, 3054 Schüpfen	Einbau Wohnung im DG, Anbau Balkon an Südfassade
Christine Jenni, Buchenweg 38, 3054 Schüpfen	Entfernen von bestehender Hecke und Bau einer neuen Stützmauer
Nazmi und Lindita Podrimja, Schlattweg 15, 3054 Schüpfen	Einbau Fenstertüre, Anbau Abstellraum und Vordach Eingang
Roman Fischer, Bahndammweg 1, 3054 Schüpfen	Eingeschossiger Anbau an EFH, Neubau Garage und Erstellen eines Sichtschutzes
Gygax Urs, Schüpberg 143, 3054 Schüpfen	Liegehalle für Rinder
Roger Scheuner, Buchweg 4, 3256 Dieterswil	Umbau Erdgeschoss, Obergeschoss und Dachausbau, Schulstrasse 8
Ruth + Kurt Reese, Häuslimoosstr. 6, 3053 Münchenbuchsee	Anbau Balkon und Windfang sowie kleine Unterhaltsarbeiten, Ziegelried 376



Einwohnergemeinde
Schüpfen

Aushilfe Schwimmbad gesucht

Zur Ergänzung unseres Bademeisterteams suchen wir für die kommende Badesaison flexible Aushilfen.

Wenn Sie im Besitz des Brevet Basis Pool der SLRG (Mindestanforderung) sind und Sie Lust haben, unser Bademeisterteam zu unterstützen, senden Sie uns Ihren Lebenslauf inkl. Foto und eine Kopie Ihres Brevet an folgende Adresse: Einwohnergemeinde Schüpfen, Sandra Wälti, Dorfstrasse 17, 3054 Schüpfen



Die Landschaft ist hier schöner. Ehrlich.

www.frienisberg-tourismus.ch

Erleben und staunen

Rückblicke...

Dorfrundgang

8. September 2017

Mit dem Blick über Schüpfen startete Erwin Daepf den Dorfrundgang. Farbig, spannend und interessant erzählte Erwin Daepf über die Entwicklung von Schüpfen. Den Weg durchs Oberdorf bereicherte er mit Anekdoten, erklärte Baustile und wies uns auf Details hin. Die Gruppe war beeindruckt und begeistert. Danke Erwin, wir freuen uns aufs nächste Jahr!!!

Andrea Spring

Mitglied Jugend-, Kultur- & Sozialkommission



Jungbürgerfeier

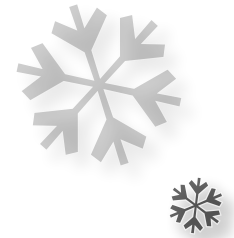
15. September 2017

Die diesjährige Jungbürgerfeier fand seit langer Zeit wieder einmal getrennt von der Bundesfeier statt. Am Abend des 15. Septembers trafen wir (Gemeindepräsident Peter Gerber, Gemeinderätinnen Astrid Ryser Walker, Monika Stutz und Gemeinderat Marco Prack) uns mit den 19 Jungbürgerinnen und Jungbürger auf dem Dorfplatz. Aufgeteilt in drei Gruppen lancierten wir ein Boule-Turnier. Während zwei Gruppen die Kugeln rollen liessen, war eine Gruppe zu Besuch in der Gemeindeverwaltung. Dabei wurden ihnen die Räumlichkeiten gezeigt, Erklärungen zur operativen und politischen Tätigkeit der Gemeinde abgegeben und viele interessante Fragen beantwortet. Der Apéro konnte dank dem schönen, aber kühlen Wetter noch draussen durchgeführt werden. Anschliessend begaben wir uns in den Gemeinschaftsraum der Richtersmatt zum Abendessen. Zur obligaten Stettler-Bratwurst kamen wir in den Genuss von feinen Salaten und zum Dessert einer gebrannten Crème. Die offizielle Übergabe des Bürgerbriefs erfolgte nach dem Essen. Einige Jugendliche blieben länger und vergnügten sich noch mit Billard und Töggelikasten bis ca. um 22:00 Uhr. Der von der Jugend-, Kultur- und Sozialkommission organisierte Anlass war ein äusserst gemütlicher und friedlicher Abend, der in dieser Form bei den Jugendlichen sehr gut ankam. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Marco Prack

Ressortvorsteher Jugend-, Kultur- & Sozialkommission

Ausblicke...



Adventsfeuer

Das bereits zur Tradition gewordene Adventsfeuer findet am Sonntag, 3. Dezember 2017 statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Man trifft sich zwischen 18.00 – 19.30 Uhr auf dem Dorfplatz neben der Gemeindeverwaltung und bringt ein Holz-scheit für das Feuer und eine Tasse für den Glühwein oder Glühmost mit. Auch die feinen Gützi werden nicht fehlen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und wünschen allen einen be-sinnlichen Vorweihnachtsabend.



Einladung zum Neujahrsapéro

Der Gemeinderat und die Jugend-, Kultur- und Sozialkommission freuen sich, Sie am **Dienstag, 2. Januar 2018, um 11.00 Uhr** zum Neujahrsapéro 2018 einzuladen und gemeinsam auf ein erfolgreiches neues Jahr anzustossen.



Das Neujahrsapéro findet bei der **EISBAHN Schüpfen** auf dem Areal der Primar-schule statt und wird in Zusammenarbeit mit der **RESTlos GeniessBAR** durchge-führt.

Winterhilfefonds

von Schüpfen für Schüpfen

In der Gemeinde Schüpfen hat die Winterhilfe-Sammlung von Tür zu Tür eine langjährige Tradition. Dies zeigt sich auch immer in den erfreulich hohen Sammelsergebnissen. Bei der letzten Sammlung wurden rund **Fr. 11'100.00** gespendet!

Herzlichen Dank!

Der gespendete Betrag wird **ausschliesslich** für Unterstützungen innerhalb der Gemeinde Schüpfen verwendet!

An dieser Stelle möchten wir **allen Sammlerinnen und Sammlern, Spenderinnen und Spendern**, ganz herzlich danken, die sich jedes Jahr für die Winterhilfe engagieren.

Seit vielen Jahren organisiert **Susi Bürki** die Sammlungen in der Gemeinde Schüpfen. Hierfür möchten wir ein grosses Dankeschön aussprechen und hoffen, dass Susi auch in Zukunft noch so engagiert und motiviert dabei ist.

Wie jedes Jahr werden unsere Sammlerinnen und Sammler im November und Dezember durch das Dorf ziehen und Sie um eine Spende bitten.

Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr auf Ihre Spende zählen können, um damit bedürftige Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde zu unterstützen. Für Ihre Solidarität danken wir Ihnen herzlich und wünschen Ihnen eine schöne Herbst- und Winterzeit.

Gesucht!

Freiwillige, welche sich an der Winterhilfesammlung als SammlerIn engagieren möchten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Susi Bürki, 031 879 12 32

Herzlichen Dank!

Veranstaltungskalender

Aufgeführt sind alle bei Redaktionsschluss bekannten Anlässe. Weitere Anlässe sowie Detailinformationen finden Sie auf der Homepage www.schuepfen.ch

November 2017

Fr, 10.11.	Gemeindebibliothek	Schweizerische Erzählnacht 2017	Gemeindebibliothek, 19.00 – 21.30 Uhr
Sa, 11.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 12.00 – 17.00 Uhr
So, 12.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 10.00 – 17.00 Uhr
So, 12.11.	Kirchgemeinde,	Konzertgottesdienst Gospelchor «The Spirituals»	Kirche
Mi, 15.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 13.30 – 17.00 Uhr
Fr, 17.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 13.30 – 17.00 Uhr
Sa, 18.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 10.00 – 17.00 Uhr
So, 19.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 10.00 – 17.00 Uhr
So, 19.11.	Kirchgemeinde	Gottesdienst 3. Schuljahr	Kirche
Mi, 22.11.	Samariterverein	Blut spenden	KGH Hofmatt, 17.00 – 20.00 Uhr
Fr, 24.11.	Gemeindebibliothek	Marijke Jansen erzählt Weihnachtsgeschichten	Gemeindebibliothek, 16.00 – 17.00 Uhr
Fr, 24.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 13.30 – 17.00 Uhr
Sa, 25.11.	Elternverein	Kerzenziehen	Mostikeller beim USZ, 10.00 – 17.00 Uhr
Sa, 25.11.	Seeland Indoor Cycling	6te Edition SIC-Event anschl. Party/Konzert mit Bowler Hats	Sporthalle Schüpfen, 10.00 – 01.00 Uhr
Mi, 29.11.	Elternverein	Kranzen	KGH Hofmatt
Do, 30.11.	Elternverein	Kranzen	KGH Hofmatt

Dezember 2017

Fr, 1.12.	Eisbahn Schüpfen	Eröffnungsevent	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 22.00 Uhr
So, 3.12.	Gemeinde (JKS)	Adventsfeuer	Dorfplatz Gemeindeverwaltung, ab 18.00 – 19.30 Uhr
Di, 5.12.	Gemeinderat	Gemeindeversammlung mit Apéro	KGH Hofmatt, 20 Uhr
Fr, 6.12.	Eisbahn Schüpfen	Samichlous on Ice	Eisfeld Primarschule, ab 17.00 – 20.00 Uhr
Sa, 9.12.	Eisbahn Schüpfen	Weihnachtsmärit	Eisfeld Primarschule, 14.00 – 19.00 Uhr
Sa, 16.12.	Eisbahn Schüpfen	Bambini Turnier	Eisfeld Primarschule, 9.00 – 13.30 Uhr
So, 17.12.	Kirchgemeinde, Brass Band	4. Advent Musizieren im Gottesdienst	Kirche
Fr, 22.12.	Eisbahn Schüpfen	Aprés Ski Party mit DJ Alex	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 22.00 Uhr
Do, 28.12.	Eisbahn Schüpfen	Stars on Stage (EHC Biel)	Eisfeld Primarschule, 17.30 – 18.30 Uhr
Sa, 30.12.	Eisbahn Schüpfen	Schwinger on Ice	Eisfeld Primarschule, 17.00 – 18.30 Uhr
Fr, 31.12.	Eisbahn Schüpfen	Silvester-Party	Eisfeld Primarschule, ab 18.00 Uhr open end

Januar 2018

Di, 2.1.	Gemeinde	Neujahrsapéro	bei Eisbahn Schüpfen, ab 11.00 Uhr
Sa, 6.1.	Eisbahn Schüpfen	3-Königstag	Eisfeld Primarschule, 15.00 – 18.00 Uhr
Fr, 12.1.– So, 14.1.	Turnverein	Turnervorstellung	KGH Hofmatt
Fr, 19.1.	Eisbahn Schüpfen	Disco on Ice	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 22.00 Uhr
Sa, 20.1.– So, 21.1.	FC Schüpfen	Junioren-Hallenturnier inkl. internes Nachtturnier	Sporthalle Schüpfen, Sporthalle Schüpfen
So, 21.1.	Kirchgemeinde	Gottesdienst, 8. Realklasse	Kirche
So, 21.1.	Eisbahn Schüpfen	Sonntags-Brunch	Eisfeld Primarschule
Fr, 26.1.	Eisbahn Schüpfen	Hockey-Plauschturnier	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 22.00 Uhr
Mo, 29.1.	Elternverein	Hauptversammlung	

Februar

Fr, 2.2.	Gemeinde (JKS)	Figurentheater lupine	KGH Hofmatt, 16.00 Uhr
Fr, 2.2.	SVP Schüpfen	Fondue-Abend	Waldhaus Bürglen

Sa, 3.2.	Badminton Schüpfen	Badminton-Night 2018	Sporthalle Schüpfen, ab 17.00 Uhr
Sa, 3.2.– So, 4.2.	Brass Band Schüpfen	Jahreskonzert	KGH Hofmatt, Sa: 20.00 Uhr So: 14.00 Uhr
So, 4.2.	Eisbahn Schüpfen	Sonntags-Brunch	
Fr, 9.2. Sa, 10.2. So, 11.2.	Dorfvereine Ziegelried	Lotto	KGH Hofmatt, Fr + Sa: ab 20.00 Uhr So: ab 14.00 Uhr
Sa, 10.2.	Eisbahn Schüpfen	Cinema on Ice	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 22.00 Uhr
So, 11.2.	Eisbahn Schüpfen	Art on Ice	Eisfeld Primarschule, 14.30 – 16.00 Uhr
Fr, 16.2.	Eisbahn Schüpfen	Abschluss-Party	Eisfeld Primarschule, 18.00 – 20.00 Uhr

März

Sa, 3.3.	Trachtengruppe	Heimatabend	KGH Hofmatt, 18.30 – 02.00 Uhr
So, 4.3.	Gemeinde	Abstimmungssonntag	Urnenöffnungszeiten: Schüpfen von 10.00 – 12.00 Uhr Ziegelried von 10.00 – 11.45 Uhr
So, 4.3.	Badminton Schüpfen	Schweizer Schüler Badmintonturnier	Sporthalle Schüpfen, 08.00 – 16.00 Uhr
Di, 6.3.	Trachtengruppe	Heimatabend	KGH Hofmatt, 18.30 – 02.00 Uhr
Sa, 10.3.	Trachtengruppe	Heimatabend	KGH Hofmatt, 18.30 – 02.00 Uhr
Sa, 10.3.	SVP Schüpfen	Jubiläumsanlass 100 Jahre	Sporthalle Schüpfen
So, 10.3.	Kirchgemeinde	Rosen- und Brotverkauf «Brot für alle»	Kirche
So, 11.3.	Kirchgemeinde, Gospelchor The Spirituals	Singen im Gottesdienst	Kirche
Fr, 16.3. Sa, 17.3.	Elternverein	Frühlings- und Sommerbörse	KGH Hofmatt
Do, 22.3.	Waldspielgruppe Sunnestrahl	Schnuppernachmittag	im Hardwald, 14.00 – 16.00 Uhr
Fr, 23.3. Fr, 23.3.	Waldspielgruppe Sunnestrahl Elternverein	Schnuppermorgen Kino Nami (Ferienaktivität)	Saurehorn, 08.45 – 11.00 Uhr
Sa, 24.3.	Seeland Indoor Cycling	Konzert mit George und Band	KGH, 20.00 – 22.00 Uhr
So, 25.3.	Kirchgemeinde	Goldene Konfirmation	
Do, 29.3. Fr, 30.3.	Kirchgemeinde / ad hoc Chor	Konzert	Kirche



Landi-Eisbahn Schüpfen
Vom Freitag, 1. Dezember 2017 bis Freitag, 16. Februar 2018
finden diverse Aktivitäten im Rahmen des Projekts Eisfeld statt.

Weitere Informationen sind unter
www.eisbahn-schuepfen.ch zu finden.

5 JAHRE JUBILÄUM



AB 1. DEZEMBER 2017

BIS 16. FEBRUAR 2018

EVENT PROGRAMM

- 1. DEZ ERÖFFNUNGS-EVENT
- 6. DEZ SAMICHLOUS ON ICE
- 9. DEZ WEIHNACHTS-MÄRIT
- 16. DEZ BAMBINI-TURNIER
- 22. DEZ APRÈS SKI PARTY
- 30. DEZ SCHWINGER ON ICE
- 31. DEZ SILVESTER PARTY
- 2. JAN NEUJAHR-APÉRO Gemeinde Schüpfen
- 6. JAN 3-KÖNIGSTAG
- 21. JAN SONNTAGS-BRUNCH
- 4. FEB SONNTAGS-BRUNCH
- 11. FEB EISKUNSTLAUF-SHOW
- 16. FEB SCHLUSSPARTY

WEITERE EVENTS IN PLANUNG:
DISCO ON ICE / CINEMA ON ICE
GRÜPELTURNIERE

www.eisbahn-schuepfen.ch



SPENDEN AUFRUF



WERDEN SIE JETZT DONATOR ODER PASSIV-MITGLIED VOM VEREIN EISBAHN SCHÜPFEN.

SIE HABEN 3 MÖGLICHKEITEN DEN NEU
GEGRÜNDETEN VEREIN ZU UNTERSTÜTZEN:

- FREIWILLIGE SPENDE
- PASSIV-MITGLIEDSCHAFT: CHF 50
- DONATOREN-BEITRAG: CHF 100*

* INKLUSIVE PASSIV-MITGLIEDSCHAFT UND DONATOREN-ESSEN
AUF DER EISBAHN (Catering durch RESTlos GeniessBAR)
BITTE DEN BEILIEGENDEN EINZAHLUNGSSCHEIN VERWENDEN

HERZLICHEN DANK FÜR
EURE UNTERSTÜTZUNG!
OK VEREIN EISBAHN SCHÜPFEN

Leading Partner



Executive Partner



Gold Partner



Silver Partner



Bronze Partner



Unterstützung Eisbahn Schüpfen

- Freiwillige Spende
- Passiv-Mitgliedschaft (50.-)
- Donatoren-Beitrag (100.-)

Finanzverwaltung
3054 Schüpfen

30-4190-0

Finanzverwaltung
3054 Schüpfen

30-4190-0

300041900 >

300041900 >



Einladung an die Bevölkerung von Grossaffoltern, Rapperswil und Schüpfen zur

Mitwirkung bei der Überarbeitung des Altersleitbildes

In den Frühjahrsausgaben der Gemeindeblätter haben wir Sie informiert, dass das Altersleitbild aus dem Jahr 2005 aktualisiert werden soll und dass wir dies im Austausch mit der betroffenen Bevölkerung machen möchten.

In persönlichen Gesprächen mit älteren Menschen und deren Angehörigen, mit Interessierten, sowie mit Vertretern aus Vereinen, Organisationen und Institutionen möchten wir erfahren, was in unseren Dörfern die Lebensqualität fördert oder einschränkt, wenn wir älter werden.

Diese Gespräche werden wir zwischen November 2017 und Januar 2018 führen.

Die Inhalte behandeln wir vertraulich und die Auswertung erfolgt anonym.

An einer Ergebniskonferenz im März 2018 werden wir Ihnen die Erkenntnisse präsentieren. Sie werden dann auch Gelegenheit haben, Ideen und konkrete Vorschläge für entsprechende Massnahmen einzubringen. Eine separate Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Sind Sie bereit, uns zu erzählen, wie Sie das Älter werden erleben?

Wir freuen uns, wenn wir mit Ihnen einen Gesprächstermin vereinbaren können.

Anmelden können Sie sich bei der Altersbeauftragten und beim Projektteam, (s. Rückseite) telefonisch, per E-Mail oder schriftlich mit dem Talon unten auf der Rückseite dieses Blattes.

Adresse Altersbeauftragte:

Gabi Pfeiffer

Hubel 6, Ottiswil / 3257 Grossaffoltern

Tel. 032 389 55 44 / 078 912 14 99 / E-Mail: pfeiffer.ik@gmx.ch



Adressen Projektteam :

Namen	Vornamen	Strasse	Nr.	Plz	Ortschaft	Tel. Nr.	e-mail
Argenton	Urs	Leiernstrasse	29	3054	Schüpfen	031/921 70 36	urs.argenton@bluewin.ch
Bannwart	Heidi	Zilmattstrasse	58	3255	Rapperswil	031 879 09 82	bannwarts@quickline.ch
Boner	Christian	Ammerwilstrasse	1c	3257	Grossaffoltern	032/393 13 50	christian.boner@gmx.ch
Hirschi	Ursula	Höheweg	13	3054	Schüpfen	031/879 13 38	ursam@outlook.com
Küffer	Fritz	Mönchweg	8	3053	Lätti	031/869 23 93	fritz.kueffer@quickline.ch
Loosli	Peter	Dälegasse	8	3257	Grossaffoltern	032/389 13 76	p.t.loosli@bluewin.ch
Pfeiffer	Gabi	Hubel, Ottiswil	6	3257	Grossaffoltern	032/389 55 44	pfeiffer.ik@gmx.ch
Schmocker	Liselotte	Klecker	7	3255	Rapperswil	031 879 14 36	schmolis@quickline.ch
Schwarz	Thomas	Richtersmattweg	121	3054	Schüpfen	031 879 05 08 079 443'40'15	tom.schwarz@bluewin.ch
Stalder	Ursula	Reuebergstrasse	43	3257	Grossaffoltern	032 512 88 52	hotula@quickline.ch
Stämpfli	Irène	Schwanden	55	3054	Schüpfen	031 879 03 47	irene.staempfli@bluewin.ch

Externe Unterstützung

Müller-Kipfer	Danielle	Rabbentalstrasse	45	3013	Bern	031 331 31 26	danielle.mueller-kipfer@bluewin.ch
Schönenberger	Christa	Bützbergstrasse	19	4900	Langenthal	062 916 80 90	christa.schoenenberger@be.prosenectute.ch

-----✉-----

Anmeldetalon

Bitte kontaktieren Sie mich/ uns für ein Gespräch zum Thema Älter werden und Lebensqualität

Name und Vorname.....

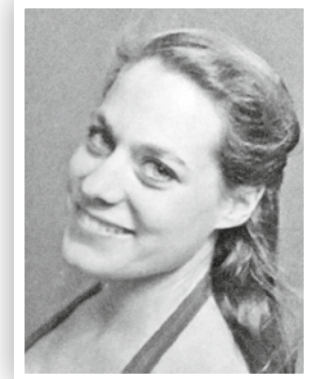
Adresse.....

Telefonnummer.....

Bemerkungen.....

Nachruf Inge Wick

Kindergärtnerin an der Schule Schüpfen



Am 28. August 2017 erreichte uns die unfassbare Nachricht, dass unsere Kollegin, Inge Wick, bei der Geburt ihres zweiten Kindes verstorben ist.

Die Schule Schüpfen war der Ort des Wirkens und Schaffens von Inge. Sie hat in unserem Kollegium eine grosse Lücke hinterlassen. Wir trauern um sie.

Inge Wick arbeitete 16 Jahre an unserer Schule und übte ihren Beruf mit Herzblut aus. Mit ihrer liebevollen, herzlichen, einfühlsamen und engagierten Art hat sie alle berührt. Als Kindergärtnerin waren es die jungen Kinder, die ihr besonders am Herzen lagen mit ihrer Begeisterungsfähigkeit, ihrer Lebenslust und Neugierde.

Inge Wick spürte die Bedürfnisse der Kinder und setzte alles daran, sie bestmöglich zu fördern und sie in die Klassengemeinschaft zu integrieren. Diese bedingungslose Unterstützung und Zuneigung ermutigte die Kinder, gab ihnen Sicherheit und Vertrauen. Dies prägt sie bis heute.

Liebe Inge

Wir, deine Kollegen und Kolleginnen, danken dir von Herzen für deine engagierte und einfühlsame Mitarbeit an unserer Schulkultur. Diesen Dank sprechen wir auch im Namen deiner ehemaligen Schülerinnen und Schüler aus, die du ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet hast, und im Namen von deren Eltern, für die du immer ein offenes Ohr hattest.

Die Früchte deiner Arbeit leben weiter und die Spuren, die du hinterlassen hast, machen dich unvergesslich oder mit den Worten von Stefan Zweig:
Niemand ist fort, den man liebt.

Liebe ist ewige Gegenwart.

Das Kollegium der Schulen Schüpfen
Oktober 2017

Ausflug nach Paris Freiwilligen Weekend



Das Jugendwerk bietet den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit tolle Programme zu erleben. Zusammen erleben wir sehr viele aufregende und actionreiche Momente. Im Jugendtreff springen wir auf eine Stuntmatte aus sechs Meter Höhe oder erleben einen Jugendtreffabend mit Huskys. Ausflüge wie die Besichtigung der Grotten auf dem Mont Vully können im Mittwochsclub umgesetzt werden.

Diese tollen Anlässe wären nicht möglich ohne unsere Freiwilligen Jugendlichen. Durch die Ideen und den grossen Einsatz jedes Einzelnen erschaffen wir unvergessliche Momente.

Als Dankeschön für das Engagement der Teamler sind wir anfangs September zusammen übers Wochenende nach Paris gereist. Dort hatten wir zahlreiche Möglichkeiten: Den Louvre besuchen, die Katakomben besichtigen, shoppen am Flohmarkt, auf den Eiffelturm gehen und gemütlich zusammen ein Abendessen geniessen.

Der Ausflug wurde vom Trägerverein vom Jugendwerk organisiert. Da alle Standorte des Jugendwerks miteinander gereist sind, konnten sich so neue Freundschaften und Kontakte knüpfen. Es war eine wunderschöne und spannende Reise, die wir nicht vergessen werden!



Jungleiterschulung (nur für 7. Klässler)

Auch dieses Jahr findet wieder eine Jungleiterschulung statt. Exklusiv für die 7. Klasse werden wir zusammen an folgenden Daten lernen, was es dazu benötigt um erfolgreich im Jugendtreff, Mittwochs-Club, Kinderlager oder DJ-Team mitzuhelfen. Es springt dabei sogar ein Diplom heraus, welches du aufweisen kannst. Auch der Spass kommt nicht zu kurz!

- Do. 2. November: 1. Kurs: Schnupperkurs
- Do. 9. November: 2. Kurs
- Do. 16. November: 3. Kurs
- Do. 23. November: 4. Kurs
- 1. & 2. Dezember: 5. und 6. Kurs: Jungleiter-Weekend



Kinder Treff Mittwoch (2. - 4. Klasse)

Der KTM ist ein Anlass für die Kinder von der 2. – 4. Klasse. Einmal im Monat um 15:00 Uhr treffen wir uns in den Jugendräumen der Hofmatt und entdecken die Welt neu. Bevor unser Programm um 17:00 Uhr endet, darf ein gutes zVieri natürlich nie fehlen.

Mittwochsclub (5. & 6. Klasse)

Jeden 2. Mittwoch trifft sich die 5. & 6. Klasse in der Hofmatt um miteinander Zeit zu verbringen. Nebst tollen Spielen und actionreichen Angeboten darf das Zusammensein mit einem Abendessen auch nicht fehlen. Das Pre-Teens Angebot findet jeweils von 17:30 – 19:30 Uhr statt.

Jugendtreff (7. - 9. Klasse)

Der Jugendtreff findet jeden Freitagabend während der Schulzeit in der Hofmatt statt. Von 19:30 – 22:30 Uhr sind alle von der 7. – 9. Klasse herzlich willkommen. Der Jugendtreff findet jeweils unter einem spannenden Thema statt.

Genauere und weitere Infos zu allen Anlässen findest du auf www.s.jugendwerk.ch

Jugendarbeit Schüpfen | Ralph Wittwer | Hofmatt | Dorfstrasse 12 | 3054 Schüpfen
031 872 06 23 | ralph.wittwer@jugendwerk.ch | www.s.jugendwerk.ch

Und ausserdem...



Sägestrasse 6
3054 Schüpfen
Telefon 031 879 79 03
E-Mail: bibliothek@schuepfen.ch

Öffnungszeiten	Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	19.00 – 21.00 Uhr
	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Schweizer Erzählnacht

Am **Freitag, 10. November 2017** findet die **Schweizer Erzählnacht** mit dem Thema «mutig – mutig» statt. **Ab 19.00 Uhr** können Kinder und Erwachsene in der Bibliothek kleine Mutproben bestehen und Rätsel lösen. Mit dem Feuerkünstler Christian Ziegler. Auch Feuer und Würste sind mit dabei. Siehe auch Seite 28!

Adventsgeschichten

Marijke Jansen erzählt am **Freitag, 24. November 2017 um 16.00 Uhr** in der Bibliothek Adventsgeschichten für Kinder.

Weihnachtsferien

Von **Freitag, 23. Dezember 2017 bis 6. Januar 2018** sind Weihnachtsferien und **die Bibliothek bleibt geschlossen**. Ab dem 9. Januar 2018 gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Personalwechsel

Marie-Louise Beyeler übernimmt die Nachfolge von Claudine Brodbeck als Schulbibliothekarin der Primarschule.

Wir sind gerne für Sie da!
Das Bibliotheksteam



Sägestrasse 6
3054 Schüpfen
Telefon 031 879 79 03
E-Mail: bibliothek@schuepfen.ch

Neu: E-Medien in der Bibliothek

Seit 2017 führen wir auch E-Medien in unserer Bibliothek. Die Ausleihe funktioniert komplett online über www.dibibe.ch. Um dieses Angebot zu nutzen, muss in der Bibliothek eine Mitgliedschaft erstellt werden. Gegen eine Gebühr von Fr. 30.– (in der Bibliothek zu bezahlen) erhält der/die Kunde/Kundin ein Login.

Mitgliederbeiträge 2018

Jahresabonnement Basis

Erwachsene	Fr. 40.–
Auswärtige	Fr. 50.–
Schulkinder und Jugendliche bis 19 J. gratis (keine E-Books)	

Jahresabonnement E-Medien

Erwachsene	Fr. 40.–
Auswärtige	Fr. 50.–

Jahresabonnement Plus (Basis + E-Medien)

Erwachsene	Fr. 40.– + 30.– = Fr. 70.–
Auswärtige	Fr. 50.– + 30.– = Fr. 80.–

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Bibliotheksteam

Bon für eine DVD-Ausleihe

Einlösbar im Dezember 2017

Einladung zur
Schweizerischen Erzählnacht 2017

mutig - mutig

Mit Feuerkünstler Christian Ziegler



Wann **Freitag, 10. November um 19.00 Uhr**
Wo *In der Bibliothek*
Wer *Für Jung und Alt*
(Kinder unter acht Jahren nur in Begleitung)

*Wir spielen, entdecken, bräteln,
plaudern und begegnen einander.*

Die Ausleihe findet wie gewohnt statt.

*Wir freuen uns auf Euch!
Das Bibliotheksteam*

Geschichten rund um den Frienisberg

**Mittwoch, 22. November 2017
um 20 Uhr im Kultur-Spycher, Meikirch**

Sie heissen Schori, Roth oder Leiser und kommen aus Seedorf. Dann sitzen vielleicht Ihre Vorfahren hier um dem Tisch von Bendicht Schori im Aspi. Es ist der 5. März 1798, dem Tag, an dem sich Bern den Franzosen ergeben hat. Was sie sich erzählen ist kaum zu glauben.

Aber auch die Bangeter, Bracher, Gehri, Hadorn, Hügli, Lauper, Lob-siger, Münger, Niggeler, Nobs, Seiler, Stebler und Tschannen – alle aus den Dörfern rund um den Frienisberg sind in den Geschichten von Werner Adams vertreten und wer kennt sie nicht, die Schau-plätze in unserer näheren Heimat?

Akten aus dem Staatsarchiv des Kantons Bern dienen Werner Adams für seine Bücher, die oft in unserer Gegend handeln und von Men-schen erzählen, die einst hier gelebt haben.

**Frienisberg Tourismus lädt Sie herzlich zu dieser
Autorenlesung ein.**

**Beim anschliessenden Apéro stellt sich
Werner Adams gerne Ihren Fragen.**

Der Eintritt ist frei.
Es findet ein Buchverkauf statt.



Spielen, lachen, streiten, versöhnen, Zvieri essen, plaudern, das kannst Du bei uns im:

SchnäggeHöck

**Im Kirchgemeindehaus Hofmatt, Schüpfen
Mehrzweckraum 1. Untergeschoss.**

Für Kinder bis 4 jährig in Begleitung.

- Jeden Montagnachmittag (ohne Schulferien)
15.00 -17.00 Uhr
- An folgenden Donnerstagen:
30.11.17 / 11.1.18 / 8.2.18 / 8.3.18 / 12.4.18 / 14.6.18
15.00 -17.00 Uhr
Am Donnerstag jeweils zusätzlich mit **Mütter-
und Väterberatung.**

**Herzlich eingeladen sind Bébés und Kleinkinder
in Begleitung von Eltern, Tageseltern, Grosseltern!**

Alle bringen ihr Zvieri selber mit, Getränke sind vorhanden.

Keine Anmeldung erforderlich.



Infos: Sandra Studer 078 606 15 55; Christine Beyeler 076 461 46 10; Josiane Messerli 079 541 56 70

SWISS CLASSIC JAZZBAND The Bowler Hats

aus Lyss

25. November 2017



Konzertbeginn 20.30 – 23.30 Uhr (inkl. Pause)

Variante 1

Konzertticket +

3-Gang Geniessermenü à discrétion
frisch zubereitet vom Schüpbärg-Beizli
(Buffet ab 20.15 Uhr)

Kombi-Preis CHF 49,-

RESERVATION ERFORDERLICH ! per E-Mail an
martin.burkhard@seelandindoorcycling.ch

Variante 2

Konzertticket CHF 25,- an der Abendkasse

Barbetrieb 20.00 – 01.00 Uhr

Preis inklusive Mehrwertsteuer

3-Gang Geniessermenü

Vorspeise

Blattsalat mit Rohkost und frischen Kräutern

Hauptgang

Pouletbrustrolle im Rohschinkenmantel
an Paprika-Rahmsauce
dazu hausgemachter Kartoffelstock
und Marktgemüse

Vegetarisch: Hausgemachter Vegi-Burger
an Paprika-Rahmsauce

dazu Kartoffelstock und Marktgemüse

Dessert

Schüpbärg Süssmostcreme im Weckglas
mit Brezeli

THE BEAUTY OF GEMINA 23.11. THE GARDENER AND THE TREE 17.11.

18.11. WE TELL'EM 24.11. DADA ANTE PORTAS & THE SOULS

MIT S.O.S., PHYSICAL SHOCK, LA BASE & TRU COMERS UVM.

PHILIP MALONEY 30.11. • COUPE ROMANOFF NAZARETH 25.11. • UK

1.12. • US POPA CHUBBY 2.12. • BURLESQUE USINE ROUGE

INPLAIN 8.12. THE DOORS OF PERCEPTION 9.12. • DE

BEST OF BRAVO HITS THE TIMELINE 16.12. FLORIAN AST 15.12.

31.12. • FIRE & ICE SILVESTER À LA KUFA

CLUBTOUR 2018 6.1.2018 BÄNZ FRIEDLI 25.1.2018 • COUPE ROMANOFF

23.2.2018 • CANAL3 SOUNDCHECK SUPERBOWL LII 4.2.2018 JAMES GRUNTZ

PONY M. 2.3. BLUES BROTHERS NIGHT 24.3.

PROGRAMM VORSCHAU

3.11. THROWBACK PARTY 11.11. YNÄBLÄTÄ 11.11. HIT! PARTY
17.11. 90S BEST OF BRAVO HITS 25.11. TROPICAL SOUNDS
24.12. FAMILIENSCHLAUCH 29.12. TEQUILA BOYS

KUFA HIGHLIGHTS HERBST WINTER • WWW.KUFA.CH
KULTURFABRIK KUFA LYSS

HIER GIBTS TICKETS:  UNTERSTÜTZT DURCH:  

Mit vielen erlebnisreichen Attraktionen auf dem Bucherhof in Meikirch



WEIHNACHTSBÄUME

Verkauf vom 15. bis 24. Dezember 2017

Münchenbuchsee:
> Bernstrasse 2 (beim Rest. Bären)
> Montag-Freitag von 13 bis 17 Uhr
Samstag von 9 bis 17 Uhr

Bucherhof in Meikirch:
> Aetzikofen 8, Meikirch
> täglich von 9 bis 19 Uhr
> Am 16. und 17. Dezember mit Gulasch, Glühwein, Streichelzoo, Ponyreiten sowie weiteren Attraktionen!

Advents bäume für Gärten:
Nach Vereinbarung ab sofort erhältlich
> Tel: 079 624 59 86
> info@bucherhof.info

www.bucherhof.info

Bucherhof
Blumen+Weihnachtsbäume



Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen



Ökologische Energie

Mit der 2014 erstellten 460 m² grossen Solaranlage und einer neuen Wärmerückgewinnung in der Zentrale machte die WLS AG einen weiteren Schritt hin zu einer möglichst erneuerbaren und umweltfreundlichen Energieversorgung in Schüpfen. In der Heizsaison 2016/2017 wurden 7'390 m³ Holzschnitzel verbrannt und die Liegenschaften mit 5'750'000 kWh Energie beliefert. Zurzeit beziehen in Schüpfen 620 Wohnungen und 9 Gewerbebetriebe Wärme aus Holzschnitzeln und Sonnenenergie.

Netzausbau Höhenweg und Oberdorf

Beim Gebiet Höhenweg/Schlattweg wurden die Fernwärmeleitungen verlegt und die Netzverdichtung im gesamten Wärmeverbund schreitet voran.

Aufgrund des grossen Interesses im Oberdorf wurde eine Lastabwurfzentrale bei der Firma Stuber realisiert, wobei die Fernwärmeleitungen in diesem Gebiet 2018 gebaut werden. Bis Ende 2017 sollen die Wärmelieferverträge abgeschlossen werden.

Eine auf die Oberdorfstrasse ausgeweitete Erschliessung ist in Abklärung.

Förderbeiträge bei einem Anschluss an den Wärmeverbund

Per 1. Januar 2017 wurden im Kanton Bern die Unterstützungsbeiträge von Gebäuden bezüglich Förderung erneuerbarer Energien neu geregelt. Demnach werden die einheimische erneuerbare Energie und die lokale Waldwirtschaft gestärkt. Dem Hauseigentümer stehen bei einem Ersatz von Öl- oder Elektroheizung durch einen Anschluss an den Wärmeverbund finanzielle Beiträge zu; Konkret werden mindestens CHF 3'500.- für den Umbau resp. den Anschluss an das Fernwärmenetz gewährt. Dies macht einen Anschluss an das Wärmenetz noch attraktiver.

Die WLS AG steht Ihnen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung:

031 872 11 72 / wlsag@vtxmail.ch / wlsag.ch
WLS AG, Lyssstrasse 5, 3054 Schüpfen

Figurentheater Lupine

now zieht um

nach der Geschichte von Mélanie Rutten

Spiel, Ausstattung:
Kathrin Leuenberger

Endregie:
Martina Nübling

Musik:
Lukas Keller

œil d'extérieur:
Sibylle Heiniger

Figurentheater
Freitag 2. Februar 18
um 16 Uhr
Kirchgemeindehaus
Hofmatt

Eintritt
5.- Kinder
15.- Erwachsene

für Menschen
ab 4 Jahren

Organisator
JKS Kommission

 schüpfen beglückt

Heizperiode 2017/18 einige wichtige Hinweise

Bereits kleine Massnahmen und ein entsprechendes Benutzerverhalten helfen mit, den Energieverbrauch und damit auch die Energiekosten zu reduzieren. Die Behaglichkeit in den Wohnungen und im Haus wird dadurch nicht verschlechtert.



Das Bild oben stammt von einer Beratung vor Ort vom August 2017. Die Warmwassertemperatur im Boiler ist viel zu hoch eingestellt.



Während der Heizperiode geht in diesem Haus unnötig Wärme im Keller verloren, weil die Heizleitungen nicht gedämmt sind. Die Dämmung lohnt sich sehr, denn die Kosten für das Dämmmaterial und für den Arbeitsaufwand sind rasch amortisiert.

Auch auf die folgenden Punkte ist zu achten:

- Die Heizkörper sollten nicht durch Vorhänge oder Möbel zu-/abgedeckt werden. Dies reduziert die Wärmeabgabe deutlich.
- Zwei bis drei Mal pro Tag die Fenster gleichzeitig während wenigen Minuten öffnen; die Luftqualität wird mit dem Querlüften verbessert. Das ist viel sinnvoller und ergiebiger als ein dauernd offenes Kippfenster, welches pro Heizperiode einen Wärmeverlust von etwa 200 Liter Heizöl-äquivalent verursacht.
- Damit die Räume weniger auskühlen, empfiehlt es sich, bei alten Fenstern mit Doppel- oder Isolierverglasung, die Roll- und Fensterläden nachts zu schliessen. Dies garantiert, dass das Haus weniger auskühlt. Neue Fenster mit Wärmeschutzverglasung dämmen so gut, dass diese Massnahme nicht mehr relevant ist.



Auskunft zu allen Energiethemen und zum Beispiel auch eine persönliche Energieberatung bei Ihnen zuhause

erhalten Sie von Kurt Marti von der Energieberatung Seeland (Tel. 032 322 23 53). Aktuelle Informationen finden Sie auf

www.energieberatung-seeland.ch

Vereinter Einsatz der Region für lebenswerte Seegemeinden

Die Konferenz Linkes Bielerseeufer von seeland.biel/bienne befasst sich hauptsächlich mit der Verkehrsproblematik zwischen Biel und Neuenstadt. Markus Widmer, Gemeindepräsident von Ligerz, über die Entwicklungsperspektiven für die Seegemeinden, die sich durch aktuelle Tunnelprojekte eröffnen.



Markus Widmer, Gemeindepräsident Ligerz und Präsident der Konferenz Linkes Bielerseeufer von seeland.biel/bienne.

Etwa ab 2025 wird die SBB Ligerz in einem Tunnel umfahren. Das alte Schienentrassée durchs Dorf steht dann für neue Nutzungen zur Verfügung. Was bringt das?

Ligerz erhofft sich vor allem einen erleichterten Zugang vom Ortskern zu den Gärten und an den See, wenn die alte Bahnstrecke zurückgebaut wird. Die Gleise sind seit 160 Jahren eine fast unüberwindbare Barriere mitten durchs Dorf. Zudem gewinnen wir mit der Aufhebung der alten Bahnstrecke wertvollen Boden. Den können wir zum Beispiel für komfortablere, sichere Velo- und Fusswege zwischen Twann und Neuenstadt nutzen.

Auch von Twann über Tüscherz bis nach Vingelz ist heute fast kein Platz für den Langsamverkehr. Wird sich das einmal ändern?

Für diesen Abschnitt haben wir ein Konzept erarbeitet, das die Möglichkeiten für punktuelle Verbesserungen aufzeigt. Einige dieser Massnahmen wird der Bund im Zusammenhang mit der Sanierung der A5 umsetzen, andere werden die Gemeinden selber realisieren müssen. In Vingelz sind Verbesserungen erst nach der Eröffnung des A5-Westastes und des Vingelz-tunnels möglich.

Der Ligerztunnel erfordert neue, grosse Bauwerke. Wird nicht einmal mehr die geschützte Rebenlandschaft veranstaltet?

Die SBB betreibt einen grossen Aufwand, um die beiden Tunnelportale möglichst gut in die Landschaft zu integrieren. Auch die Schutzorganisationen wurden einbezogen. Die Eingriffe ins Landschaftsbild sind vertretbar.

Auch beim Ostportal des geplanten A5-Tunnels von Twann sind Lösungen absehbar, die für alle akzeptabel sind. Setzen die Beteiligten vermehrt auf den Dialog?

Diesen Eindruck habe ich. Das ist sicher auch ein Verdienst des Vereins seeland.biel/bienne, der für uns kleine Gemeinden die Türen öffnen kann zu den Stellen und Ämtern, in denen die grossen Projekte geplant werden.

Ligerz hat als erste Gemeinde einen Strassen-Umfahrungstunnel erhalten und wird bald auch vom Bahnverkehr befreit, in Twann ist ein Strassentunnel geplant. Nur Tüscherz und Alfermée bleiben ohne Umfahrung. Besteht Hoffnung?

Die Gemeinden und die Region müssen sich weiter aktiv bei den zuständigen Stellen für ihre An-

liegen einsetzen, dann sollte auch dieser Umfahrungstunnel einmal Realität werden. Aber die Ausgangslage ist hier anders als in Ligerz, wo die SBB ein grosses Interesse haben, das einspurige Nadelöhr auf der Ost-West-Verbindung zu beseitigen.

Die Arbeit der Konferenz Linkes Bielerseeufer bleibt also wichtig?

Gemeinsam können wir uns sicher besser Gehör verschaffen als wenn jede Gemeinde alleine für ihr Anliegen kämpft. Als Mitglieder von seeland.biel/bienne profitieren wir aber auch von der Solidarität der ganzen Region, da unsere Aktivitäten vom Verein mitfinanziert werden – und wir haben derzeit am linken Seeufer sehr viele Aktivitäten. Als kleine Gemeinden wären wir selber kaum in der Lage, diesen Aufwand zu betreiben.

Mehr Infos zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch

bfu-Sicherheitstipp «Sichtbarkeit»

Machen Sie sich sichtbar.

Helle Köpfe sieht man auch im Dunkeln. Denn bei Dämmerung und Nacht, aber auch bei Nebel oder Regen, sind Farben und Details schlechter erkennbar. Dunkel gekleidete Personen als Fussgänger sowie Velos und Autos mit fehlendem oder ungenügendem Licht werden deshalb oft übersehen.

Fussgänger

Tragen Sie helle Kleider mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien. Besonders wirkungsvoll sind reflektierende Materialien an bewegenden Körperteilen, z. B. Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- und Handgelenken.

Velofahrer

Am Velo sind Beleuchtung und Reflektoren vorne, hinten und an den Pedalen (davon ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale u. dgl.) gesetzlich vorgeschrieben. Verwenden Sie am besten eine fest montierte Beleuchtung und blinkende Zusatzlichter. Überprüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit regelmässig. Speichenreflektoren oder reflektierende Pneus sorgen für seitliche Sichtbarkeit.

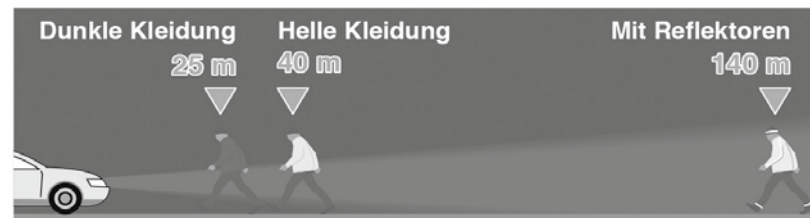
Autofahrer

Achten Sie auf einwandfrei funktionierende Beleuchtung. Passen Sie Ihre Fahrweise der Sicht und der Witterung an. Sorgen Sie zudem rundum für Klarsicht, indem Sie Front- und Heckscheiben sauber halten. Schnee und Eis haben dort nichts zu suchen.

Apropos Sicht: Halten Sie besonders auf Autobahnen genügend Abstand zum vorderen Fahrzeug. Bei 120 km/h bedeuten 2 Sekunden 67 zurückgelegte Meter. Entsprechend gilt als Faustregel, mindestens 2 Sekunden (21, 22 ...) Abstand zu halten.

Mehr zum Thema Sichtbarkeit finden Sie auf www.ratgeber.bfu.ch

Sichtbarkeit von Fussgängern bei Dunkelheit



Grafik: KEYSTONE, Quelle: Bfu

**Sammelstelle
für Weihnachtsbäume
beim Werkhof
sowie beim
Badi-Parkplatz:
Freitag, 5. Januar 2018
ab 10.00 Uhr
bis Samstag, 6. Januar 2018
16.00 Uhr**

Und ausserdem...

Bibliothek Schüpfen	26–28
Frienisberg Tourismus; Geschichten rund um den Frienisberg	29
SchnäggeHöck	30
Konzert «The Bowler Hats»	31
KUFA Lyss; Highlights Herbst-Winter	32
Verkauf Weihnachtsbäume	33
Wärmeverbund Lyssbach Schüpfen AG	34
Figurentheater Lupine; Nour zieht um	35
Energieberatung Seeland	36
Verein seeland.biel/bienne	37
bfu-Sicherheitstipp	38
Sammelstelle für Weihnachtsbäume	39

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt

7. Februar 2018; Erscheinungsdatum, 2. März 2018



Einwohnergemeinde **Schüpfen**

Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 17
3054 Schüpfen
T 031 879 70 80
info@schuepfen.ch
www.schuepfen.ch

Mo 8.00-11.30 | 14.00-18.00

Di 8.00-11.30 | 14.00-16.30

Mi geschlossen | tel 8.00-11.30

Do 8.00-11.30 | 14.00-16.30

Fr 8.00-15.00